

	<p>Objekt: Halbbatzen der Reichsstadt Regensburg, 1634</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 9620</p>
--	---

Beschreibung

Diese Münze gehört zum Fund von Öschelbronn, der nach 1675 verborgen und 1935 wiedergefunden wurde. Sie zeigt auf der Vorderseite überkreuzte Schlüssel und auf der Rückseite einen gekrönten Reichsadler mit dem Nominal "2".

Die Erfassung dieser Münze wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber

Maße:

Durchmesser: 19 mm, Gewicht: 1,1 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1634
	wer	
	wo	Regensburg
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Öschelbronn (Gäufelden)
Beauftragt	wann	
	wer	
	wo	Regensburg

Literatur

- Georg Gottlieb Plato (1779): Regensburgisches Münz-Kabinett. Regensburg